

S A T Z U N G

der Stadt Neuenburg am Rhein im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB über

- a) die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Freizeitzentrum II“
- b) die 1. Änderung der örtlichen Bauvorschriften des Bebauungsplanes „Freizeitzentrum II“

Der Gemeinderat der Stadt Neuenburg am Rhein hat am 08.12.2008

- a) die 1. Änderung des Bebauungsplans „Freizeitzentrum II“
- b) die 1. Änderung der örtlichen Bauvorschriften des Bebauungsplans „Freizeitzentrum II“

unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen:

- Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316)
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) zuletzt geändert durch Art. 3 Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)
- Planzeichenverordnung (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58)
- § 74 Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 08.08.1995 (GBl. S. 617), zuletzt geändert durch Artikel 3 der Verordnung vom 25.04.2007 (GBl. Nr. 9, S. 252).
- § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698), zuletzt geändert am 14.02.2006 (GBl. S. 20)

§ 1

Gegenstand der Änderung

- a) Gegenstand der 1. Änderung ist der Bebauungsplan „Freizeitzentrum II“ der Stadt Neuenburg am Rhein mit Rechtskraft vom 21.03.2003.
- b) Gegenstand sind ferner die örtlichen Bauvorschriften für den Bereich der 1. Änderung des Bebauungsplans „Freizeitzentrum II“ mit Rechtskraft vom 21.03.2003.

Die genaue Abgrenzung ergibt sich aus der Planzeichnung vom 08.12.2008.

§ 2

Inhalte der Änderung

- a) Nach Maßgabe der Begründung vom 08.12.2008
 - wird der zeichnerische Teil des Bebauungsplans durch ein Deckblatt im Bereich des Grundstücks Flst. Nr. 2794/9 (Teil) geändert.
 - werden die planungsrechtlichen Festsetzungen für den Deckblattbereich ergänzt.
- b) Gleichzeitig werden die örtlichen Bauvorschriften für den Deckblattbereich geändert.

Alle anderen planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften werden für den Deckblattbereich unverändert übernommen und sind nicht Bestandteil des Änderungsverfahrens.

§ 3

Bestandteile der Änderung

- a) Die Bebauungsplanänderung besteht aus
 - 1. dem zeichnerischen Teil (Deckblatt M 1:1000) vom 08.12.2008
 - 2. der zusätzlichen planungsrechtlichen Festsetzung für den Deckblattbereich vom 08.12.2008
- b) Die örtlichen Bauvorschriften bestehen aus
 - 1. dem gemeinsamen zeichnerischen Teil (Deckblatt M 1:1000) vom 08.12.2008
 - 2. der geänderten örtlichen Bauvorschrift für den Deckblattbereich vom 08.12.2008
- c) Beigefügt ist die gemeinsame Begründung.

§ 4

Ordnungswidrigkeiten

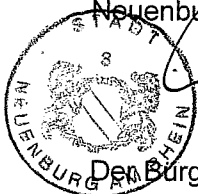
Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO handelt, wer aufgrund von den in § 74 LBO ergangenen örtlichen Bauvorschriften dieser Satzung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 75 LBO mit einer Geldbuße geahndet werden.

§ 5

Inkrafttreten

Die 1. Änderung des Bebauungsplans „Freizeitzentrum II“ der Stadt Neuenburg am Rhein sowie die örtlichen Bauvorschriften für den Deckblattbereich treten mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 (3) BauGB in Kraft.

Neuenburg am Rhein, den 08. Dez 2008




Der Bürgermeister

b.

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieser 1. Änderung des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften unter Beachtung des vorstehenden Verfahrens mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderates der Stadt Neuenburg am Rhein übereinstimmen.



(Ausgefertigt) Neuenburg am Rhein, 09.12.2008

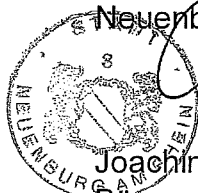

Joachim Schuster
Bürgermeister



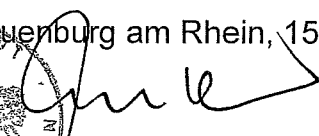
Bekannt gemacht entsprechend der Bekanntmachungssatzung durch das Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein ("Stadtzeitung") vom 12.12.2008.

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften wurde damit am 12.12.2008 rechtsverbindlich.

Entschädigungsansprüche gem. § 44 BauGB erlöschen am 31.12.2011.



Neuenburg am Rhein, 15.12.2008


Joachim Schuster
Bürgermeister

